

## Hellweg-Märkische Meisterschaften 2018 in Unna

Am 08.10.2018 begrüßte der Ausrichter TV Mühlhausen-Ülzen den TV Brechten und seine Aktiven in den eigenen Hallen um gemeinsam die diesjährigen Meisterschaften im Einzel und Synchron im Trampolinturnen auszutragen. Als höchster der drei Wettkämpfe auf Gauebene waren auch die Übungen dementsprechend schwierig, konnten jedoch von allen 15 Teilnehmer\_innen im Einzel und elf Paaren im Synchron erreicht werden.

Im Einzelwettkampf bestand die WK 2 mangels Konkurrenz lediglich aus zwei Teilnehmerinnen. Hier siegte Lucy Bonin mit 57,30 Punkten vor Alizee Wierzbicka (beide TV Mühlhausen-Ülzen), beide hatten jedoch (wahrscheinlich der Aufregung zu Schulden – schließlich eröffneten sie den Wettkampf) Abbrüche in ihrer Pflicht zu verzeichnen.

In der zusammengelegten WK 5/6/8 gab es ein Heimspiel, denn es starteten lediglich Aktive des Ausrichters. Auf das Treppchen setzte sich mit 72,50 P. Julie Andree vor Hannah Strotmeyer (70,50 P.) und Sarah Roß (68,60 P.). Es folgten Lenya Ostrowski, Mia Brune, Kayra Cevik, Hannah Raue und Samira Wilberg.

In der dritten und letzten Klasse, der WK 9/10/12, turnten die Aktiven der Jahrgänge 2003 und älter. Hier belegte Pia Kolloch mit 80,70 P. den ersten Platz. Mit einem Abstand von knapp 10 Punkten folgte Lotte Lamotte (beide TV Mühlhausen-Ülzen) und dicht darauf Fabia (68,00 P.) und Fiona Willeke (67,70 P.) vom TV Brechten. Den fünften Platz belegte Kristin Schipper vom TV Mühlhausen-Ülzen.

Im Synchronwettkampf fügten sich nun die meisten Einzelstarter\_innen zu Synchronpaaren zusammen. Lucy Bonin und Alizee Wierzbicka sprangen als einzige in ihrer Klasse praktisch „außer Konkurrenz“ und erturnten mit 103,20 P. den ersten Platz.

In der WK 3/4 gingen Sarah Roß und Mia Brune mit 96,30 Punkten siegreich hervor, gefolgt von Samira Wilberg und Lenya Ostrowski und Daniel Berensmann und Kayra Cevic (alle TV Mühlhausen-Ülzen).

Nach einer Streichung aus Krankheitsgründen turnten in der WK 5 lediglich zwei Paare. Hier konnten sich Julie Andree und Lotte Lamotte, die mit 106,70 P. die Tagesbestleistung zeigten, vor Hannah Raue und Kristin Schipper platzieren.

In der Klasse der Ältesten (2003-1988) wurde es dann am Schluss nochmal richtig spannend. Am Ende stellten sich jedoch Dorina Schröder und Karla Holl mit 104,80 P. ganz oben aufs Treppchen. Es folgen mit 3,70 P. Abstand Fabia und Fiona Willeke von TV Brechten. Die Favoriten Pia Kolloch und Derya Nur Sevim mussten sich nach einem Abbruch in der ersten Kürübung mit dem dritten Platz zufrieden geben, Leonie Schulenburg und Celina Malja taten es ihnen in der zweiten Kür leider nach und belegten daher den vierten Platz.

Schlussendlich gilt nochmals dem Ausrichter, allen Kampfrichtern und natürlich besonders allen Aktiven und Zuschauern besonderer Dank, dass der Wettkampf so erfolgreich verlief!